

# TSV Ochenbruck 21/25 e.V. - Kegelabteilung

Pressewart : **Alexander Schwarz**

Föhrenstraße 2, 90592 Schwarzenbruck  
Tel.: 09128 /16801 Fax: 09128 / zeitweise  
E-Mail: schwarzalexander@freenet.de

---

Alexander Schwarz Föhrenstraße 2 90592 Schwarzenbruck

Pressebericht

Schwarzenbruck, den 7. August 2013

## Schwarzenbrucker - Gemeindemeister stehen fest

Bei der inzwischen 29. Auflage der Gemeindemeisterschaft für Freizeit- und Hobbykegler waren erfreulicherweise wieder viele Kegelbegeisterte am Start.

Gespielt wurde wieder der bekannte Spielmodus mit 15 Wurf Volle und 10 Wurf Abräumen bei der Einzelwertung, sowie die doppelte Distanz in den Mannschaftsklassen.

Am 04.08.2013 fanden sich nun alle Einzel- und Mannschaftssieger zu einer wie immer sehr kurzweiligen Siegerehrung, bei der auch wieder der „Finalwettkamp“ ausgetragen wurde, auf der Kegelbahn ein.

TSV Vorstand und stellv. Landrat Norbert Reh ehrte zusammen mit Jürgen Leitner, dem Abteilungsleiter der Kegelabteilung, die drei Erstplatzierten jeder Startergruppe und überreichte Pokale und Siegeregalscheine. Obwohl wieder sehr viele langjährige und meisterschaftserprobte Kegler am Start waren, gab es fast in allen Klassen neue Sieger.

In der Damen-Einzelwertung allerdings änderte sich nichts zum Vorjahr. Hier war wieder Elisabeth Inspruckner nicht zu schlagen und sie konnte mit 123 Holz Ihren Titel verteidigen. Auf dem zweiten Platz folgte Inge Ernsberger, die 115 Holz kegelte, gefolgt von Anni Franz, die mit 109 Kegeln dritte wurde. Auf den weiteren Plätzen folgten: Fofu Sampsonitis (107), Erika Groß (106), Ute Schmaußner (99), Lene Förster (98) und Vera Dean mit 97 Holz.

Bei der Herren-Einzelwertung siegte diesmal mit Wolfgang Winterholler ein Kegler, der immer in der Spitzengruppe dabei ist nun aber wieder einmal ganz oben auf dem Podest steht. Mit 137 Holz setzte er sich am Ende knapp gegen Günther Schaudig durch, der mit 134 Holz lange das Klassement anführte. Jürgen Inspruckner komplettierte mit 126 Holz das Siegertrio.

Knapp am Podest vorbei und somit auf die weiteren Plätze folgten Günter Hacker (126), Horst Gross (124), Jürgen Krausser (123), Manuel Groß (122), Karl Heinz Vitzthum (118) und Vorjahressieger Andreas Schöpfer mit 117 Holz.

Die Verkleinerung auf drei Klassen tat dem Wettbewerb in den Mannschaftswertungen durchaus gut, konnte doch der Konkurrenzdruck durchaus erhöht werden.

In der Damen-Mannschaftswertung führte allerdings kein Weg am Vorjahressieger vorbei.

Die Auswahl des Gufidaun-Stammtisches siegte mit 856 Holz souverän und sicherte sich den Titel. Auf den zweiten Platz spielte sich die Mannschaft der Theatergruppe, die auf 777 Holz kam. Dritter wurde diesmal die Damenriege der FFW Altenthann mit 721 Holz. Als Vierter, mit 646 Holz, war noch die 2. Mannschaft des Gufidaun-Stammtisches am Start.

Bei den Herren-Mannschaften war das Starterfeld deutlich größer besetzt und es entwickelte sich ein heiß umkämpfter Wettbewerb. Als Sieger ging dieses Jahr die Mannschaft der 4 Gsteinacher Moorfliegen hervor. Mit 891 Holz lagen Sie knapp vor der Mannschaft Theater, die mit 871 Holz zweiter wurden. Mit lediglich einem Holz Rückstand und somit 870 Punkten landete der Vorjahressieger Gufidaun-Stammtisch auf Rang drei. Auf die weiteren Plätze folgten, FFW Altenthann (838), TSV O-Ü55 (818), Beck's Bärschla (781), Fanta Four (754),

Kärwaverein Schwarzenbruck (734), FCN Fan Club Fairplay (725) und der 2. Mannschaft vom Kärwaverein mit 582 Holz.

Auch in der letzten Mannschaftsklasse, „offene“ Mannschaft, wo ein Sportkegler als „Verstärkung“ mitspielt wurde es am Ende sehr spannend. Diesmal gewann die Mannschaft Theater mit 905 Holz den Titel. Der Vorjahressieger, die 4 Moorfliegen, wurden mit 901 Holz Vizemeister. Die Mannschaft des Gufidaun-Stammtisches wurde hier ebenfalls dritte und erkegelte sich 832 Holz. Die weiteren Platzierten waren, Becks Bärschla 1 (784), vor Becks Bärschla 2 (763) gefolgt vom Fanclub Fair Play (724) und den Budenzauberern mit 722 Holz.

Zwischen den einzelnen Ehrungen stand diesmal auch wieder der sehr spannende „Finalwettkampf“ der Siegermannschaften auf dem Programm. Hier musste jeweils ein Spieler eines Siegerteams auf die Kegelbahn und im direkten Vergleich gegeneinander antreten. Gespielt wurde noch einmal die Distanz des Mannschaftswettbewerbes über 50 Kugeln.

Nach einem hochklassigen und spannenden Wettkampf, bei dem die Führung unter allen drei Keglern immer wechselte, setzte sich am Ende Wolfgang Winterholler (4 Gsteinacher Moorfliegen) mit 266 Holz, vor Richard Hecker (Theater) mit 253 Holz und Fofu Sampsonidis (Gufidaun-Stammtisch) die 242 Holz kegelte, durch. Alle drei Teilnehmer gewannen einen Verzehrsgutschein für Ihre Mannschaft. Am Ende der Siegerehrung dankte Jürgen Leitner noch einmal allen Startern, Sponsoren und den Mitgliedern der Kegelabteilung für die Durchführung dieser gelungenen Meisterschaft und hofft, dass alle Starter und Starterinnen auch im nächsten Jahr, bei der 30 jährigen Jubiläumsmeisterschaft, wieder am Start sind.

Mit sportlichen Grüßen

Alexander Schwarz  
Pressewart, Kegelabteilung